

Cottbus, 10.12.2018

Anfrage der Fraktion AfD zur Stadtverordnetenversammlung am 19.12.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kelch,

mit Schreiben vom 26.06.2018 wandte sich ein Bürger an den Antikorruptionsbeauftragten, Herrn Ruhpieper.

Eine Nachfrage zum Stand der Bearbeitung erfolgte mit Schreiben vom 11.11.2018.
Auf beide Schreiben erhielt der Bürger bisher keine Antwort.

Wir wissen der Antikorruptionsbeauftragte arbeitet unabhängig und ist nicht an Weisungen gebunden.

Um aber endlich Bewegung in den Sachverhalt – Bebauung im OT Saspow – zu bringen, stellen wir hiermit folgende Fragen:

1. Für den Bereich Spreeaue Cottbus Nord liegt eine Landschaftsschutzbefreiung des MUNR Az.: N3 § 72/CBC89 seit 1997 vor.

Die obere Bauaufsicht in Potsdam bestätigt aktuell, dass damit ein Baurecht verbunden ist. Warum wird sie nicht in die Entscheidungen einbezogen und nicht veröffentlicht?

2. Das OEK der CIMA Beratung und Management GmbH bestätigte die Bürgerinteressen und die bereits vorhandenen Erschließungsvoraussetzungen im Bereich Cottbus Spreeaue Nord.

Es wird berichtet, dass nachträglich das Original der Verwaltung verändert wurde und das manipulierte Gutachten jetzt nicht mehr den Bürgerwillen bestätigt.

Der CIMA wurde die Befreiung zu 1. vorenthalten.

Wir fragen hiermit an, stimmen diese Vorwürfe und wenn ja, wer ist für die Veränderungen im Original verantwortlich?

3. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Herr Droglä, verlas vor der Abstimmung der Stadtverordneten am 29.11.2017 zur Vorlage IV-081/17 ein ausführliches Schreiben von zwei Saspower Bürgern.

Vorenthalten wurde den Stadtverordneten das Schreiben des Bürgers Walter Kerps.

Warum wurden trotz Eingangsbestätigung die Informationsschreiben des Herrn Kerps den Stadtverordneten nicht zur Kenntnis gegeben?

Unsere Frage, kann die Verwaltung diesen Sachverhalt so bestätigen und wenn ja, warum wurde so verfahren?

Das Schreiben vom 26.06.2018 an Herrn Ruhpieper wurde in Kopie dem Büro des Oberbürgermeisters zugeschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Spring-Raumschüssel
Fraktionsvorsitzende AfD Cottbus